|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Arbeitsbereich: Arbeitsplatz/Tätigkeiten: Stand: 30.03.2020 | **Betriebsanweisung**für Arbeitsmittel  |  |
| Anwendungsbereich  |
| Umgang mit Zentrifugen |
| Gefahren für Mensch und Umwelt |
|  | * Gefahr durch hohe Drehzahl.
* Quetschgefahr von Hand und Fingern.
* Gefahren durch wegfliegende Teile und mangelnde Standsicherheit der Zentrifuge.
* Aerosolbildung von biogefährdenden, chemischen oder radioaktiven Materialien.
 |  |
| Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln |
|  | * Benutzung nur durch unterwiesene Personen.
* Bedienungsanleitung und Merkblätter bei der Verwendung von Gefahrstoffen beachten.
* Vor Arbeitsbeginn die Zentrifuge auf augenscheinliche Mängel kontrollieren.
* Auf eine richtige Beladung achten.
* Das Zentrifugieren von explosiven und brennbaren Stoffen ist nicht erlaubt.
* Es ist nicht erlaubt, reaktionsanfällige Substanzen zu zentrifugieren, die durch hohe Energiezufuhr während der Zentrifugation entstehen.
* Die Zentrifuge darf nicht in explosionsgefährdeten Bereichen betrieben werden.
* Bei ungleichmäßigem Lauf mit Geräuschentwicklung und Schwingungen liegt eine falsche Beladung vor. Sofort die Zentrifuge mit der „STOP“-Taste beenden und Beladung des Rotors überprüfen.
* Es ist nicht erlaubt, den Deckel im Notfall bei laufendem Rotor manuell zu öffnen.
* Bei Verschütte Chemikalien Betreuer hinzuziehen und unter Selbstschutz die Zentrifuge reinigen.
* PSA: Schutzbrille, Laborkittel, eventuell Schutzhandschuhe tragen.
 |   |  |
|  Verhalten bei Störungen und im Gefahrenfall Notruf: (0) 112 |
|      | * Bei Störungen sofort abschalten, Netzstecker ziehen und gegen unbefugtes Wiedereinschalten sichern.
* Zerknalle von Trommeln und Läufern sowie Explosionen des Füllgutes sind unverzüglich zu melden sowie allgemeine Störungen und Mängeln.
* Nur Entstehungsbrand selbst löschen – sonst Umfeld informieren, Gebäude verlassen und Feuerwehr rufen
 |  |
|  Erste Hilfe Notruf: (0) 112 |
|      | * Bei allen Erste-Hilfe-Maßnahmen Selbstschutz beachten! Verletzten versorgen! Bei leichten Verletzungen in den Meldeblock eintragen und zentral archivieren!
* Bei schweren Verletzungen Notarzt rufen! Dokumentation des Unfalls!

**Ersthelfer hinzuziehen, Werkstattleiter informieren, Arzt aufsuchen!****ERSTHELFER:** Name: ............................. Raum: ........................   Tel.: ...............................**UNFALLARZT:** Elisabethenstift, Landgraf-Georg-Str. 100,  Tel. Durchwahl: 403-2001, Giftnotruf: 06131-19240 |   |
| Instandhaltung |
|  |   | * Reparaturen, Wartungsarbeiten und Inspektionen dürfen nur von hiermit beauftragten, befähigten Personen durchgeführt werden!
 |  |
|

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Datum: |  | Unterschrift:  |

 |